



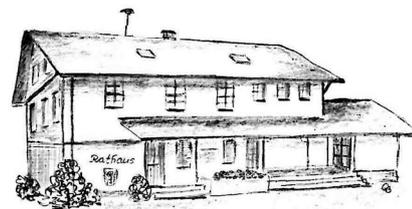
Mitteilungsblatt der Gemeinden Dachsberg und Ibach



www.dachsberg.de

Herausgeber und Herstellung: Gemeindeverwaltung Dachsberg Gemeindeverwaltung Ibach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
für die Gemeinde Dachsberg, Bürgermeister Stephan Bücheler
für die Gemeinde Ibach, Bürgermeister Helmut Kaiser
oder der/die von ihm Beauftragte.
Wittenschwand, Rathausstraße 1
79875 Dachsberg (Südschwarzwald)
Tel. 07672/9905-0, Fax 07672/9905-33
e-mail: gemeinde@dachsberg.de



www.ibach-schwarzwald.de

Freitag den 19. April 2024

Nummer 15

Der Spruch der Woche:

„Die Straße zum Erfolg ist eine ständige Baustelle.“

Lily Tomlin

Einwohnermeldeamt geschlossen

Das Einwohnermeldeamt bleibt am
Freitag, den 26.04.2024 geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

§ Amtliche Bekanntmachungen

Dorfputzete Dachsberg und Ibach 2024

In Verbindung mit den Schwarzwald CleanUp-Days
vom 15. bis 20.04.2024 27.04.2024 (witterungsbedingt)

Alle helfen mit!

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder eine Dorfputzete in der Gemeinde Dachsberg und Ibach durchführen und laden Sie alle ein, mitzuhelfen, unsere Landschaft und Natur von den unschönen Abfallsammlungen zu befreien. Wenn alle zusammen helfen, wird die Aktion in wenigen Stunden gelaufen sein und wir und unsere Gäste können uns an einer sauberen Umgebung erfreuen.

Termin: Samstag, 20.04.2024

- **Dachsberg:** Treffpunkte nach individueller Vereinbarung der Bürger in den Ortsteilen
- **Ibach:** Treffpunkt **13.30 Uhr**, Gemeindehalle Ibach
- Bitte organisieren Sie sich in Ihren Ortsteilen und sprechen Sie auch Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte auf die Aktion an.

- **Müllsäcke und CleanUpKit** können im Rathaus Dachsberg Zimmer 10 (Einwohnermeldeamt) und im Rathaus Ibach während der Sprechzeiten abgeholt werden.
- Wenn Sie keine Säcke abholen und stattdessen eigene verwenden, können Sie sich bei der Müllabgabe neue Säcke aushändigen lassen.
- Bei der Abholung der Säcke sollten Sie den **Bereich**, in welchem Ihre Gruppe sammelt, bereits angeben, damit möglichst flächendeckend gesammelt werden kann.
- Sammeln Sie bitte vorzugsweise an den **Ortsstraßen und den Gemeindeverbindungsstraßen**, danach an den Wanderwegen, da viel mehr Dreck aus den Autos geworfen, als von Wanderern weggeworfen wird.
- Gesammelt werden **Flaschen, Dosen, Papier usw.**
- **Gefundener Schrott** sollte bis zu den Schrottsammlungen aufbewahrt und diesen direkt zugeführt werden.
- **Altreifen** können wir **nicht** sammeln, da wir keine (kostenlose) Möglichkeit haben, diese zu entsorgen.

Müllabgabe

- Die **Abgabe** der Säcke erfolgt am **Samstag, um 17.00 Uhr** am **Rathaus in Wittenschwand, in Ibach beim Bauhof Ibach** (werden dann gesammelt zum Container nach Wittenschwand gefahren).

Als Dankeschön gibt es am **20.04. ab 17.00 Uhr** ein kleines **Vesper** am Rathaus in Wittenschwand.

Darüber hinaus steht der Container **bis einschließlich Samstag, 27.04.2024** am Rathaus in Wittenschwand bereit.

Fortsetzung auf Seite 3!



Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Rathaus Dachsberg Tel. 07672/9905-0
Fax: 07672/9905-33

Öffnungszeiten:

Montag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Dienstag u. Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Rathaus Ibach Tel. 07672/842

Öffnungszeit: Montag, 14.30 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Tel. 07672/9905-11

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Mineralienmuseum Dachsberg

Das Mineralienmuseum „Gottesehre“ in Urberg ist an folgenden Tagen geöffnet:

Donnerstag und Sonntag von 14-16 Uhr
Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter 07672/9905-0 und 07672/9905-11 entgegengenommen.

Öffnungszeiten Bürstenmacherwerkstatt Ibach

Anmeldungen für Gruppenführungen werden jederzeit unter ☎ 07672/842 oder 07672/9905-0 entgegengenommen.

Bürger für Bürger Dachsberg e.V.

Telefonisch erreichbar unter 07672/9905-29 (AB) oder Mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de

Landratsamt Waldshut 07751/86-0

Montag 08.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag 08.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr (durchgehend)
Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr
Die **KFZ-Zulassungsstelle** Waldshut ist bereits ab 7.30 Uhr, zusätzlich mittwochs von 07.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Müllabfuhr: 07751/86-5401

Polizeiposten St. Blasien 07672 / 92228-0

Montag bis Freitag 07.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag bis 20.00 Uhr
In der übrigen Zeit ist das Polizeirevier Bad Säckingen Tel. 07761/934-0 zuständig.

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Notruf 110

allgem.- augenärztlicher- und kinderärztlicher Notfalldienst : 116 117 (Anruf kostenlos)
zahnärztl. Bereitschaftsdienst: <http://www.kzvbw.de>
zahnärztl. Notfalldienst: 01801/116 116
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Notfalldienst:

Klinikum Hochrhein Waldshut: 07751/85-0
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10-18 Uhr

Allg. Notfallpraxis Lörrach, Spitalstraße 25:
Mo.-Fr. 19-22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 9-20 Uhr

Kinder Notfallpraxis Lörrach, Feldbergstr. 15,
Sa., So., Feiertage, 10-15 Uhr, St. Elisabethen-Krankenhaus

Gift-Notruf 0761/19240

Krankentransporte 07751/19222

Sozialstation St. Blasien e.V.
Friedhofstr. 8, 79837 St. Blasien 07672/2145

Dorfhelferinnen-Einsatzleitung
Raphaela Gunkel - ☎ 07741/966053 mobil
0176/17612811

Raphaela.gunkel@familienwerk-soelden.de

Caritasverband Hochrhein e.V., Waldshut-Tiengen

Soziale Beratung Tel. 07761/5698-0
Gemeindepsychiatrie Tel. 07751/8011-0
Tagespflege St. Franziskus Häusern Tel. 07672/3410307
Hausnotruf Tel. 07751/801121

Diakonisches Werk Hochrhein / Bad Säckingen

Dienststelle Waldshut, ☎ 07751/8304-0
Dienststelle Bad Säckingen ☎ 07761/553589-0
www.dw-hochrhein.de
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
Ehe- Familien- und Lebensberatung, Sozialberatung

DRK Servicestelle SeniorInnen

Beratung rund um das Thema „Altern“
☎ 07761-920124 Lucia Woldert, Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säck.
www.drk-saekingen.de

Hospizdienst e.V.

Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen
Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen
☎ 07751/802-333

Suchtprobleme? - Wir helfen!

**Für Betroffene und Angehörige
bwlv. Fachstelle Sucht Waldshut
Alkohol- und Medikamentenprobleme, Glücksspiel**
☎ 07751/89668-0
Jugend- und Drogenberatung
☎ 07751/89677-0
www.bw-lv.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e.V.

Info: ☎ 07751/3553

Frauenberatungsstelle Courage bei häuslicher und sexueller Gewalt

Info: ☎ 07741/8082277 (8.00 bis 16.00 Uhr)
Email: beratung@frauenhaus-wt.de www.frauenhaus-wt.de

Lebenshilfe Südschwarzwald

FUD für Familien mit Kindern mit Behinderung
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen ☎ 07741 / 965 72 77

Schwangerschaftsberatungsstelle Waldshut

donum vitae – Staatl. anerkannte Beratungsstelle in Schwangerschaftskonflikten und Schwangerschaftsberatung
Waldshut, Rheinstr. 8 ☎ 07751/898237 www.dv-hochrhein.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Info ☎ 0711/669110
Mo - Do 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 14 Uhr

EnergieDienst AG

Störungsnummer 07623/921818
Servicenummer 07623/921242

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen

Tierheim Steinatal 2, ☎ 07741/684033
Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

Kath. Pfarramt

der Seelsorgeeinheit Dachsberg-Ibach

Ev. Pfarramt St. Blasien

07672 / 738

07672 / 906009

Für den Verkehrsteilnehmer - TÜV

1a-Autoservice Thomas Ebi

Der nächste HU-Termin findet an folgendem Tag statt:

Dienstag, 23.04.2024, 15.00 Uhr

Donnerstag, 25.04.2024 ab 14.00 Uhr

Abgasuntersuchungen sind jederzeit möglich!

um telefonische Voranmeldung wird gebeten ☎ 07755/580

Fortsetzung von Seite 1: „Dorfputzete...“

Wer am Samstag keine Gelegenheit hat, an der Sammlung teilzunehmen, kann seine Säcke im Laufe der nächsten Woche im Rathaus abgeben oder direkt im Container deponieren.

Für Auskünfte steht die Gemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten zur Verfügung, Tel. 07672/ 99 05 10. Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Aktion und sind sicher, dass sie auch in diesem Jahr viele Helfer im Interesse unserer Landschaft und Natur vereinen wird. In diesem Sinne danken wir Ihnen bereits heute für Ihr Engagement.

| | |
|----------------------------|------------------------|
| Für die Gemeinde Dachsberg | Für die Gemeinde Ibach |
| Stephan Bücheler | Helmut Kaiser |
| Bürgermeister | Bürgermeister |

**Gemeindeverwaltungsverband St. Blasien
Entwicklungsmöglichkeiten im ländlichen Raum erhalten**

Über die Eckpunkte des Landesentwicklungsplans (LEP), der aktuell neu geschrieben wird, haben sich die Bürgermeister des Gemeindeverwaltungsverbands St. Blasien (GVV) mit dem Abgeordneten Jonas Hoffmann MdL (SPD) in St. Blasien ausgetauscht. Im LEP werden zentrale Weichen für die Raumplanung in Baden-Württemberg gestellt – ein Thema, das gerade die kleinen Gemeinden im ländlichen Raum stark betrifft. „Im Gespräch haben wir deutlich gemacht, dass gerade auch in den Gemeinden, in denen sich Schutzgebiete mehrfach überlagern, ein ausreichendes Maß an Entwicklungsmöglichkeiten erhalten werden muss. Heimische Betriebe, Tourismus und die so wichtige Innovationskraft der ländlichen Gebiete werden andernfalls ebenso erstickt, wie die intensiven Bemühungen um dringend benötigten Wohnraum“, berichtet der GVV-Vorsitzende, St. Blasiens Bürgermeister Adrian Probst, der sich bei Jonas Hoffmann für den Besuch, die fundierten Einblicke und den sehr konstruktiven Austausch bedankte.



Gemeinsamer Austausch in St. Blasien (von links nach rechts): Die Bürgermeister Sebastian Stiegeler (Höschenschwand), Dr. Stephan Bücheler (Dachsberg), Alexander Schönemann (Bernau), der Abgeordnete Jonas Hoffmann MdL sowie die Bürgermeister Marcel Schneider (Todtmoos) und Adrian Probst (St. Blasien)

**§ Amtliche Bekanntmachungen
Dachsberg****Öffentliche Ausschreibungen****Bauleistungen****Neubau Feuerwahrgerätehaus Süd als Anbau an das Dorfgemeindehaus**

Derzeit sind folgende öffentliche Ausschreibungen:

Fliesen- und Plattenarbeiten

Angebotsabgabe bis 08. Mai 2024 um 12:00 Uhr möglich.

Die Angebotsunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung Dachsberg angefordert werden.

Vorankündigung:**Breitbandverlegearbeiten im Bereich der Ortsstraße „Höll“ (Dachsberg) sowie der „Ballenbergstraße“ (Stadt St. Blasien), Vollsperrung des Durchgangs-, sowie Anwohnerverkehrs****Ortsteil Höll der Gemeinde Dachsberg**

Im Zeitraum vom Montag, den 29.04. bis voraussichtlich Freitag 31.05.2024, werden Breitbandverlegearbeiten im Bereich der Ortschaft „Höll“ durchgeführt. Aufgrund der geringen Ausbaubreite der Straße können die Arbeiten nur unter Vollsperrung der Straße für den gesamten Anwohner- und Straßenverkehr durchgeführt werden.

Für die Anwohner im Bereich Höll ist die Zu- und Abfahrt aufgrund der Bauarbeiten ab Montag, 29.04. bis voraussichtlich Freitag, 31.05.2024, tagsüber wie auch abends sowie an den Wochenenden, für den Fahrzeugverkehr komplett gesperrt. Die von der Vollsperrung betroffenen Anwohner werden gebeten, in dieser Zeit ihre Autos außerhalb der Baustelle abzustellen, sofern eine Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken nicht gewährleistet werden kann.

Ortsteil Ballenberg der Stadt St. Blasien

Ab Montag, dem 22.04. bis voraussichtlich Dienstag, 30.07.2024 werden im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße Ballenberg-Wittenschwand, zwischen Schlageten und Ballenberg (St. Blasien), ebenfalls Arbeiten zur Breitbandverlegung durchgeführt. Die Straße muss hierzu wie folgt für den Straßenverkehr gesperrt werden:

Voraussichtlich

von Montag, 22.04. bis Sonntag, 05.05.2024:

Halbseitige Sperrung der Straße

von Montag, 06.05. bis Dienstag, 30.07.2024:

Vollsperrung der Straße

Der Anliegerverkehr ist jeweils bis zur Baustelle zugelassen.

Der Verkehr wird während der Vollsperrung der vorgenannten Straßenabschnitte in den Bereichen Höll und Ballenberg über Schlageten-Niedingen-St.Blasien-Urberger-Säge, Wittenschwand-Höll bzw. Ballenberg und umgekehrt umgeleitet werden.

Für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr, Notarzt, DRK sowie Anlieger ist auch tagsüber eine Zufahrtsmöglichkeit gegeben.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung der für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Verkehrseinschränkungen.

Hinweis der Gemeindeverwaltung zur Veröffentlichung von Bekanntmachungen auf der Homepage

Zu Ihrer Information werden öffentliche Bekanntmachungen, ergänzend zur (offiziellen) öffentlichen Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde, hier abgedruckt. Sie finden unsere öffentlichen Bekanntmachungen immer aktuell auf unseren Homepages unter www.dachsberg.de und www.ibach-schwarzwald.de, Rubrik „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachungen“.

Die nachstehende Bekanntmachung wurde am 17.04.2024 auf der Homepage der Gemeinde Dachsberg öffentlich bekannt gemacht.

Gemeinde Dachsberg (Südschwarzwald) Landkreis Waldshut

Öffentliche Bekanntmachung über Mehrheitswahl zur Wahl des Gemeinderats am 09. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats ist nur ein **Wahlvorschlag** zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; die Wähler und Wählerinnen sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber/Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber/Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

| Bezeichnung der Wahl: | | Gemeinderatswahl | | |
|------------------------|--------------------------|---|-------------|-------------------------|
| Wahlvorschlag: | | Neue Liste Dachsberg | | |
| Bewerber / Bewerberin: | | | | |
| Lfd. Nr. | Familienname, Vorname | Beruf oder Stand | Geburtsjahr | Wohnort (Hauptwohnung) |
| 1 | Bücheler, Daniel | Rechtsanwalt | 1978 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 2 | Weigand, Peter | Koch | 1988 | Dachsberg-Inner-Urberg |
| 3 | Harrison, Dorothee | Freiberufl. Pädagogin | 1977 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 4 | Böhler, Patrick | Metallbauermeister | 1995 | Dachsberg-Oberbildstein |
| 5 | Mutter, Katja | Betriebswirtin IHK | 1986 | Dachsberg-Wilfingen |
| 6 | Ferger, Dietmar | Dipl.-Ingenieur Umweltschutz, Unternehmer | 1962 | Dachsberg-Außer-Urberg |
| 7 | Schlegel, Christoph | Schreiner, Küfer, Brenner | 1979 | Dachsberg-Wolpadingen |
| 8 | Patzak, Marcel | Bankkaufmann | 2000 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 9 | Schmidt-Schmügg, Raphael | Masseur und med. Bademeister | 1971 | Dachsberg-Vogelbach |
| 10 | Schmid, Helga | Ärztin für Allgemeinmedizin | 1966 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 11 | Blatter, Sabine | Mitarbeiterin in Steuerberaterkanzlei | 1968 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 12 | Rutzen, Barbel | Rentnerin, früher Betriebswirtin | 1959 | Dachsberg-Finsterlingen |
| 13 | Hierholzer, Daniel | Techniker | 1985 | Dachsberg-Happingen |
| 14 | Behringer, Lothar | Technischer Angestellter | 1967 | Dachsberg-Hierholz |
| 15 | Büchele, Willi | Industriemechaniker (stellv. Ausbilder) | 1960 | Dachsberg-Schmalenberg |
| 16 | Ebner, Stefan | Landwirt | 1993 | Dachsberg-Happingen |
| 17 | Haselwander, Jürgen | Baubiologe IBN, Werksleiter | 1990 | Dachsberg-Schwand |
| 18 | Weber, Katjana | Buchhaltungssachbearbeiterin | 1985 | Dachsberg-Wittenschwand |
| 19 | Walde, Thomas | Berufsschullehrer i.R. | 1951 | Dachsberg-Happingen |

Dachsberg (Südschwarzwald), den 17. April 2024

Bürgermeisteramt Dachsberg

Dr. Stephan Bücheler, Bürgermeister

30 Jahre Gemeindepartnerschaft – Besuch aus Frankreich

Die Gemeinde Dachsberg feiert die „Perlen-Hochzeit“ mit der Gemeinde St. Jean de Sixt.

Wie bereits bekannt gegeben, werden unsere Freunde aus Frankreich aus diesem Anlass vom 27.-28. Juli 2024 in der Gemeinde Dachsberg zu Gast sein.

Wir möchten gemeinsam mit der Einwohnerschaft das Programm für die „Jumelage“ festlegen und sind bereits mit einem ersten Treffen interessierter Bürger und Vereine in die Planung eingestiegen. Viele Unternehmungen mit den Vereinen, auch gemeinsam mit den Einwohnern, sind auch diesmal angedacht. Ein großes Fest für Groß und Klein, ein Wiedersehen mit unseren Freunden und die Pflege der deutsch-französischen Freundschaft stehen hierbei im Vordergrund. Viele Vereine haben Bereitschaft zur Mitwirkung und Gestaltung des Festprogrammes mitgeteilt. Ein weiteres Treffen zur Vertiefung der Programmplanung wird zur gegebenen Zeit folgen.

Auch sind folgende weitere Aktionen in Planung:

Erstellung einer „Hochzeitszeitung“

Ein großer Dank geht in diesem Zusammenhang an alle Mitmenschen, die die Partnerschaft seit 30 Jahren mit Leben erfüllen. Hierzu zählen Ratsmitglieder, Vereine und auch viele Privatpersonen. Eine solche Zeitung kann viele Inhalte bieten und eine Plattform für ganz unterschiedliche Beiträge darstellen. Gerne möchte die Gemeindeverwaltung Bilder, Dokumente, Erinnerungen über Begebenheiten aus 30 Jahren Partnerschaft in Form einer „Hochzeitszeitung“ sammeln und zusammentragen. Vielleicht können auch Sie einen kleinen Beitrag hierzu leisten. Wir laden alle interessierten Bürger herzlich **zu einem Treffen auf Dienstag, den 23.04. um 19.00 Uhr in das Rathaus ein.**

Quartiersuche zum Jubiläumfest

Eine Reisegruppe von über 60 Personen wird von Samstag, 27. Juli bis Sonntag, 28. Juli aus der Partnergemeinde St. Jean de Sixt in Dachsberg zu Gast sein. Die Gemeinde sucht noch nach privaten Gastgebern. Wer sich für diese tolle Gemeindepartnerschaft interessiert und einbringen will, wird gebeten, seine Unterbringungsmöglichkeiten im Rathaus zu melden, gerne mit einer Mail an gemeinde@dachsberg.de. Die Gäste werden während ihres Aufenthalts von der Gemeinde und langjährigen Mitwirkenden bei der Partnerschaft betreut, die Gastgeber sind also nicht dauernd in das Programm eingebunden. Wir freuen uns auf ihre Bereitschaft, als Gastgeber zur Verfügung zu stehen.

§ Amtliche Bekanntmachungen Ibach

Hinweis der Gemeindeverwaltung zur Veröffentlichung von Bekanntmachungen auf der Homepage

Zu Ihrer Information werden öffentliche Bekanntmachungen, ergänzend zur (offiziellen) öffentlichen Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde, hier abgedruckt. Sie finden unsere öffentlichen Bekanntmachungen immer aktuell auf unseren Homepages unter

www.dachsberg.de und www.ibach-schwarzwald.de, Rubrik „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachungen“. Die nachstehende Bekanntmachung wurde am 17.04.2024 auf der Homepage der Gemeinde Ibach öffentlich bekannt gemacht.

Gemeinde Ibach Landkreis Waldshut

Öffentliche Bekanntmachung über Mehrheitswahl zur Wahl des Gemeinderats am 09. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats ist nur **ein Wahlvorschlag** zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; die Wähler und Wählerinnen sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber/Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber/Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

| Bezeichnung der Wahl: Wahlvorschlag: Bewerber / Bewerberin: | | Gemeinderatswahl Liste Ibach | | |
|---|----------------------------|--|-------------|------------------------|
| Lfd. Nr. | Familienname, Vorname | Beruf oder Stand | Geburtsjahr | Wohnort (Hauptwohnung) |
| 1 | Blasi, Tobias | Technischer Informatiker | 1993 | Ibach-Oberibach |
| 2 | Er-Flade, Aynur | Hausfrau, ehemals Chemielaborantin | 1984 | Ibach-Oberibach |
| 3 | Frohm, Georg | Geschäftsführer | 1985 | Ibach-Oberibach |
| 4 | Höfler, Markus | Hausmeister | 1979 | Ibach-Unteribach |
| 5 | Kaiser, Egon | Betriebsleiter | 1971 | Ibach-Mutterslehen |
| 6 | Maier, Rupert | Selbständiger Zimmermeister | 1958 | Ibach-Oberibach |
| 7 | Mayer, Benita | Fahrzeugbaumeisterin | 1997 | Ibach-Unteribach |
| 8 | Schmid, Markus | Hausmeister | 1972 | Ibach-Oberibach |
| 9 | Schneider, Hans-Jörg | Freiberuflicher Elektroingenieur | 1957 | Ibach-Unteribach |
| 10 | Speicher, Klemens | Land- und Forstwirt | 1961 | Ibach-Oberibach |
| 11 | Strittmatter, Christoph | LKW-Mechaniker | 1983 | Ibach-Oberibach |
| 12 | Trötschler, Sara | Assistentin der Geschäftsführung | 1997 | Ibach-Lindau |
| 13 | Walter, Stephan | Polizeibeamter | 1973 | Ibach-Oberibach |

Ibach, den 17. April 2024

Bürgermeisteramt Ibach
Helmut Kaiser, Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat Dachsberg

**Aus der Sitzung des Gemeinderates vom
09.04.2024**

1. Frageviertelstunde für Bürger
Es werden keine Fragen gestellt.

**2. Herdenschutzprojekt Südschwarzwald,
Informationen der Projektstelle über Umsetzung und
Förderung wolfsabweisender Herdenschutzmaß-
nahmen, Vorstellung Herdenschutzkonzept für den
„Meierhof“ in Dachsberg-Ruchenschwand**

Der Vorsitzende erinnert an einen Vorfall aus dem Jahre 2019, bei dem ein Kalb im Betrieb von Herrn Meier in Ruchenschwand angegriffen wurde. Die Attacke erfolgte

damals von einem Hund, allerdings habe Herr Meier in diesem Zusammenhang bereits auf eine drohende Wolfsproblematik hingewiesen. Damals schien das Thema noch relativ weit weg, aber die Entwicklungen ließen erahnen, was auch hier auf die Landwirte zukommen könnte. Und tatsächlich, drei Jahre später, im April 2022, ereignete sich der erste nachgewiesene Vorfall in der Gemeinde, auf einer Viehweide von Herrn Meier in Ruchenschwand. Es besteht daher großer Informations- und Beratungsbedarf hinsichtlich der Umsetzung von Schutzmaßnahmen für die Weidetierhaltung.

Um die in der Praxis bestehenden Umsetzungs- hindernisse zu überwinden und Fragen von Tierhaltern zu klären, wurde auf Initiative von BLHV, Naturpark u. Erzeugergemeinschaft Bio-Weiderind das Projekt „Betriebsbegleitende Umsetzung von Herdenschutzmaßnahmen auf ausgewählten Flächen im Südschwarzwald“ gegründet. Die Projektkoordinatorin, Frau Müller, erläutert, dass eine enge Zusammenarbeit der Projektstelle mit der forstlichen Versuchsanstalt und dem landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg erfolge. Das Projekt ist im Oktober 2023 gestartet und wird in den kommenden vier Jahren 15 Betriebe im Bereich des Naturparks mit dem Schwerpunkt Rinderhaltung bei der Planung und Umsetzung von Herdenschutzmaßnahmen begleiten. Dabei wird die Projektstelle bei der Entwicklung neuer Herdenschutzkonzepte mitwirken. Da die Betriebsstrukturen sehr individuell aufgestellt sind, soll hieraus ein möglichst breiter Wissenstransfer auch für andere Betriebe erfolgen. Zumutbare funktionale Lösungen sollen erarbeitet und damit die Handlungsfähigkeit der Betriebe erhöht werden.

Herr Zimmermann steht hierbei als Herdenschutzberater zur Verfügung und legt dar, dass bei den vorliegenden Rissen überwiegend das Jungvieh betroffen ist. Über 50% der vorliegenden Risse erfolgt bei Kälbern im Alter bis zu 8 Wochen. Als geeignete Maßnahmen für den Schutz wird hier die Installation von Festzäunen, halbmobilen Zäunen oder auch Mobilzäune mit mindestens 5 Litzen als erforderlich gesehen, je nachdem, ob diese arbeitswirtschaftlich und auch finanziell durch die Betriebe leistbar sind. Zur Erhöhung des Schutzes von Rindern im Alter ab 9 Wochen stellen Maßnahmenkombinationen aus Jung- und Altrindern, bzw. Kühen mit guten Mutterinstinkten sowie der Integration wehrhafter Rinder (älter als 24 Monate) in einem kompakten Herdenverband, flankiert mit „Lappenzäunen“, Elemente für einen Grundschutz dar. Bei den betreffenden Projektbetrieben werden alle Möglichkeiten erprobt. Angefangen bei Maßnahmen für einen abwehrenden Herdenschutz, genauso wie Maßnahmen zur Sicherung der Stallungen sowie der Erstellung mobiler und festinstallierter Umzäunungen.

In der Gemeinde Dachsberg gibt es mit dem Meierhof einen sehr engagierten Familienbetrieb, der sich am Projekt beteiligt. Im Rahmen des Projektes werden verschiedene Maßnahmen zum Herdenschutz ausgearbeitet, um die Rinder und Ziegenherde der Familie Meier zu schützen und um weiterhin eine Weidehaltung der Tiere zu ermöglichen. In Planung ist die Umsetzung von Maßnahmen für den Herdenschutz, auch zur Sicherung der Stallungen sowie der Kälberweide am Hof durch die Errichtung einer festen Umzäunung. Auch ist der Einsatz eines mobilen Herdenschutz-Zaunes für die

Ziegenherde angedacht. Herr Meier legt dar, dass er die empfohlenen Maßnahmen zum Herdenschutz soweit zumutbar umsetzen möchte, eine Einzäunung des Hofareals ist jedoch nicht sein Ziel. Der Riss auf seiner Weide ereignete sich in Mitten einer Herde, für welche bereits ein entsprechender Grundschutz vorlag. Er äußert daher Bedenken, ob die vorgeschlagen Herdenschutzmaßnahmen wirksam sind. Sollte ein Wolf den als zumutbar definierten Herdenschutz überwinden, kann dieser dann als Problemtier angezählt werden, was wieder bei weiteren Vorkommnissen zu einer Entnahme des Wolfes führen soll. Derzeit wird das Vorkommen von 5 Wölfen in Baden-Württemberg als gesichert bezeichnet.

Gemeinderat Norbert Schäuble erkundigt sich nach dem Budget, welches dem Projekt zur Verfügung stehe. Frau Müller erklärt, dass die Beantragung und Förderung der Maßnahmen im Einzelfall über den Landwirt zu erfolgen habe, die Projektstelle evaluiere gemeinsam mit dem Landwirt hierzu sinnvolle Projekte. Gemeinderat Daniel Bücheler sieht die Entstehung eines hohen Aufwands und Kosten, welche die Betriebe belasten, letztlich jedoch keinen garantierten Schutz der Tiere beinhalte. Ein Nachweis, dass die Herde innerhalb der Empfehlungen gehalten werde, um einen Wolf anzuzählen, komme den Landwirten damit teuer zu stehen. Herr Müller sieht die Wirksamkeit von Herdenschutzmaßnahmen unabhängig davon, ob ein einzelner Wolf oder mehrere Wölfe in der Region präsent sind. Präventiver Herdenschutz wird dringend empfohlen bei Schafen, Ziegen, Kälbern und Jungrindern. Bei Rindern werden risikominimierende Maßnahmen wie dargelegt in Abhängigkeit des Alters der Tiere empfohlen. Zudem sei bei Schafen und Ziegen ein umgesetzter Grundschutz Voraussetzung für eine Entschädigung von Rissen. Bei Rindern wird bislang eine Entschädigung auch ohne einen vorliegenden Grundschutz gewährt.

Bürgermeister Bücheler sieht nach wie vor seitens der Politik, wie auch der Behörden, keine zielführende Strategie zur Handhabung der Problematik, bzw. dass nur versucht werde, diese mit finanziellen Mitteln zu lösen. Zwar könne man von entsprechenden Förderungen profitieren, allerdings sei die Umsetzung der Maßnahmen nur mit zusätzlichem hohen personellen Aufwand sowie weiteren Folgekosten, verbunden. Für viele Betriebe ist dies nicht leistbar. Er hoffe, dass man mit dem Projekt neue Wege aufzeigen und auch pragmatische Lösungen Einfluss in die weiteren Entwicklungen nehmen können. Herr Müller bekräftigt dies. Mit dem Projekt solle aufgezeigt und evaluiert werden, welche Maßnahmen wirklich zumutbar sind und in der Praxis taugen. Auch er sehe die Problematik eines kaum zu bewerkstellenden Arbeitspensums für viele tierhaltenden Betriebe.

Gemeinderat Norbert Schäuble wies darauf hin, dass ein Austausch mit anderen Ländern diesbezüglich hilfreich wäre. Gemeinderat Lothar Behringer sehe ebenfalls das Problem, dass klare Vorgaben fehlen und eigentlich das Jagdrecht angepasst werden müsse.

Gemeinderat Willi Büchele befürwortet das Projekt, auch dass sich ein Betrieb aus der Gemeinde daran beteiligt. Auch er sehe die größten Probleme in der Umsetzung entsprechender Maßnahmen, damit einhergehende bürokratische Anforderungen ein Hemmnis darstellen, der zusätzliche Aufwand für die Landwirte letztendlich immens sei. Da bislang noch keine Entnahme erfolgt ist,

sehe er ebenfalls Zweifel, ob die vorgeschlagenen Maßnahmen hierzu beitragen. Auch die Gemeinderäte Katjana Weber und Daniel Bücheler sehen ein deutliches Missverhältnis zu Ungunsten der Landwirte. Der Vorsitzende schließt die Diskussion mit dem Dank an die Familie Meier sowie den Vertretern der Projektstelle für Ihren Einsatz zur Unterstützung der heimischen Landwirtschaft.

3. Bekanntgabe Haushaltserlass des Landratsamtes Waldshut zum Haushaltsplan 2024

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit Haushaltserlass des Landratsamtes Waldshut vom 13.03.2024 die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes 2024 bestätigt wird. Der Haushalt enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Ergebnishaushalt 2024 erneut ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von rd. 95 T€ aufweist. Auch in den vorangegangenen Jahren wurde jeweils mit negativen ordentlichen Ergebnissen geplant, tatsächlich ist davon auszugehen, dass die Ergebnisse aus verschiedenen Gründen im Jahresabschluss positiv sein werden. Teilweise war die Entwicklung der Einnahmen -zum Beispiel der Gewerbesteuer – positiver als vorauszusehen war, letztendlich jedoch nur eine sparsame Haushaltsführung ein Ausgleich des Haushaltes ermögliche. Somit ist ein Ausgleich des in 2024 voraussichtlich entstehenden negativen Ergebnisses durch eine Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre möglich. Vorausblickend vertritt das Kommunalamt die Einschätzung, dass sich die Gemeinde dennoch Gedanken machen müsse, wie das ordentliche Ergebnis dauerhaft gesichert werden kann. Hierfür sind die Möglichkeiten, zusätzliche Einnahmen zu erzielen und Ausgaben zu reduzieren, kritisch zu prüfen.

Die Gemeinde verfügt grundsätzlich nur über eine geringe Finanzkraft. Im Bereich der geplanten Investitionen wird durch die Aufsichtsbehörde angemerkt, dass die eingeplante Maßnahme der Sanierung der Ortsstraßen Inner-Urberg und Höll-Oberbildstein nur erfolgen kann, wenn hierfür im Jahr 2024 eine Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock bewilligt wird. Weitere Investitionen sind – auch im Hinblick auf die Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde – unter Berücksichtigung der Finanzierung durch Zuschüsse sorgfältig im Hinblick auf deren Notwendigkeit zu prüfen und zu planen. Die Liquidität der Gemeinde beträgt zum Jahresbeginn rund 323 T€, die Mindestliquidität ist damit gesichert. Zum 31.12.2022 beträgt der Stand der Ergebnissrücklage nach dem vorläufigen Jahresabschluss rd. 641 T€. Die Rücklagen sind zur Finanzierung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses, die Neuanschaffung des Feuerwehrfahrzeuges HLF 10 und den Breitbandausbau eingeplant. Im Jahr 2023 war zudem eine Kreditaufnahme in Höhe von 387 T€ für die Finanzierung des Breitbandausbaus sowie der Installation von Photovoltaik-Anlagen vorgesehen. Zum Jahresbeginn 2024 beträgt der tatsächliche Schuldenstand der Gemeinde rd. 290 T€ bzw. rd. 200€/Einwohner. Die erfolgten Kreditaufnahmen können jedoch in voller Höhe durch Nutzungsgebühren sowie Einsparungen refinanziert werden.

In Bezug auf den Hinweis, den Haushalt durch zusätzliche Einnahmen zu entlasten, sieht der Vorsitzende kaum Handlungsspielräume der Kommune, solche zu

generieren. Der Gemeinde werden keine Entwicklungsmöglichkeiten, wie die Ausweisung eines Gewerbegebietes bzw. nur eingeschränkte Entwicklungsziele zugestanden.

Der Gemeinderat nahm die Feststellungen des Haushaltserlasses entsprechend zur Kenntnis.

4. Neubau Feuerwehrgerätehaus Dachsberg-Süd, 4. Ausschreibungstranche; Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der „Heizungsinstallationsarbeiten“

Der Vorsitzende erinnert an den kürzlich erfolgten Spatenstich zum offiziellen Baubeginn der Maßnahme. Derzeit werden Erd- und Mauererarbeiten durch die Fa. Behringer, Dachsberg, zur Erstellung der Fundamente durchgeführt. Auch der Bauhof hatte im Vorfeld bereits die Wasser- und Abwasseranschlüsse in Eigenleistung erstellt. Seitens der Freiwilligen Feuerwehr, Abt. Süd, wurden zudem bislang ca. 220 ehrenamtliche Stunden für Umbauarbeiten im Bestandsgebäude geleistet. Zeitgleich hat die Einsatzabteilung über 20 Stunden zur Reparatur und Instandsetzung des Tragkraftspritzenfahrzeuges investiert. Der Vorsitzende dankt den Mitgliedern der Abteilung, insbesondere dem stellv. Kommandanten Markus Maier, welcher federführend die Arbeitseinsätze plant und koordiniert.

Im Rahmen der 4. Ausschreibungstranche hat die Gemeindeverwaltung aktuell die Heizungsinstallationsarbeiten in einem öffentlichen Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Die Angebotsunterlagen wurden von 22 Firmen online eingesehen bzw. heruntergeladen. Zur Submission am Mittwoch, den 03.04.2024 lagen zwei Angebote vor. Die Angebote wurden in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht geprüft. Die Prüfung der Angebote ergab, dass die Firma Gerold Schmidt & Klesse GmbH & Ko. KG, Bernau, mit einer Angebotssumme in Höhe von brutto 36.879,18 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Auch wenn das Angebot damit um 5.603,75 € (18%) über der veranschlagten Kostenschätzung liegt, kann das Angebot aufgrund einer nach wie vor guten Auftragslage der Betriebe als wirtschaftlich und annehmbar bezeichnet werden. Das vorliegende weitere Angebot beläuft sich auf 40.092,50 €. Örtliche Firmen haben sich nicht an der Ausschreibung beteiligt.

Der Gemeinderat stimmt der Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Bieter, der Fa. Gerold Schmidt & Klesse GmbH & Ko KG., 79872 Bernau, mit einer Auftragssumme von brutto 36.879,18 € zu.

5. Neubau Feuerwehrgerätehaus Dachsberg-Süd, 4. Ausschreibungstranche; Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der „Sanitärinstallationsarbeiten“

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf das ebenfalls öffentliche Vergabeverfahren über die Ausschreibung der sanitären Installationsarbeiten. Die Arbeiten beinhalten im Wesentlichen die Montage der Hausabflussrohrsysteme für die Schmutzwasserbeseitigung, Trinkwasserinstallationen, Lieferung u. Montage der sanitären Einrichtungen der Dusch- und WC-Anlagen sowie der Lieferung und Montage des Feuerwehr-Abgasabsaugsystems. Zur Submission am Mittwoch, den 03.04.2024 lag nur das Angebot der Firma Freter, Görwihl, vor. Insgesamt wurde die Ausschreibung auf der Online-Plattform über 600mal aufgerufen und von 23 Firmen heruntergeladen. Örtliche Firmen

haben sich ebenfalls nicht an der Ausschreibung beteiligt. Die Prüfung des Angebotes ergab, dass die Angebotssumme in Höhe von 48.169,47 €, brutto, um 1.460,87 € unter der Kostenschätzung liegt und den Zuschlagskriterien entspricht.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Freter Gebäudetechnik aus Görwihl, in Höhe von 48.169,47 €.

(Abstimmung einstimmig)

Kostenfortschreibung des Bauprojektes:

Der Vorsitzende gibt einen Überblick über die finanzielle Entwicklung des Projektes. Ursprünglich waren Gesamtkosten in Höhe von 1.2 Mio. € für das Bauprojekt veranschlagt. Mit den heute beschlossenen Auftragsvergaben hat die Gemeinde bislang ein Investitionsvolumen, inkl. der Planungskosten, in Höhe von ca. 900.000 €, ausgelöst.

Die Feuerwehr erklärt Bereitschaft, einige der ausstehenden Gewerke, Trockenbau- u. Malerarbeiten sowie die Montage der Innentüren in Eigenregie zu bewerkstelligen. Die Außenanlagen werden weitestgehend durch den Bauhof hergestellt. Die Gemeindeverwaltung wird hierzu Angebote für die Materialbeschaffungen einholen. Unter Berücksichtigung der noch ausstehenden Arbeiten belaufen sich die zu erwartenden Gesamtkosten auf insgesamt ca. 1,05 Mio €.

6. Bauantrag zur Umnutzung von Räumlichkeiten zum Betrieb einer Gastwirtschaft (Bauernstüble) auf Grundstück Flurst. Nr. 1143, 1144, 1144/1, Gemarkung Wilfingen, Kirchstraße 19, Beratung und Beschlussfassung über das Einvernehmen der Gemeinde

Das bestehende Ökonomiegebäude wurde im Jahre 2012 mit dem Einbau eines Hofladens genehmigt. Die Raumplanung des damaligen Neubauvorhabens sah bereits eine künftige gastronomische Nutzung der Räume im Obergeschoss sowie der Toilettenanlagen im UG vor, diese wurden allerdings bislang noch nicht als solche baurechtlich genehmigt. Der Eigentümer hat den Antrag auf Erteilung einer gaststättenrechtlichen Erlaubnis zur Einrichtung einer Schank- und Speisewirtschaft als „Bauernhofstüble“ mit 80 Plätzen beantragt. Für die Nutzung als Bauernhofstüble wird aufgrund anderer und weitergehender Anforderungen ein Antrag auf Nutzungsänderung gemäß § 50 Landesbauordnung (LBO) beantragt.

Das Baugrundstück befindet sich im Außenbereich und muss demnach gemäß § 35 Baugesetzbuch (BauGB) beurteilt werden. Ein Vorhaben ist im Außenbereich gem. § 35 Abs. 1 BauGB nur zulässig, wenn es ausreichend erschlossen ist, sonstige öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden und wenn es gem. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB land- oder forstwirtschaftlich privilegiert ist, oder den sonstigen Voraussetzungen des § 35 entspricht. Die Verwaltung sieht die Voraussetzungen hierfür vorliegen, die fachliche Prüfung erfolgt durch die zuständigen Fachbehörden.

Die Versorgung und Erschließung des Baugrundstückes ist durch die bestehende öffentliche Infrastruktur gesichert. Laut Stellplatzverordnung sind für den Betrieb einer Gaststätte im geplanten Umfang mindestens 18 Stellplätze erforderlich. Laut Planunterlagen ist die Anlegung von 19 Stellplätzen vorgesehen, die exakte Zahl wird durch das Baurechtsamt festgesetzt.

Der Gemeinderat begrüßt die geplante Nutzungsänderung zu einer Schank- und Speisewirtschaft sowie die beantragte Konzessionserlaubnis. Die Einrichtung trage damit zu einer weiteren Stärkung der Lebensqualität und Vitalität der dörflichen Struktur bei. Der Gemeinderat erteilt hierzu sein Einvernehmen gemäß § 35 i.V.m. § 36 Abs. 1 BauGB. Im Weiteren wird der Antragsteller darauf hingewiesen, dass die geplanten Stellplätze entlang der Ortsstraße „Kirchstraße“ so anzulegen sind, dass der Verkehr nicht beeinträchtigt und der Straße kein Oberflächenwasser zugeleitet wird. (Abstimmung einstimmig)

7. Verschiedenes und Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

- Breitbandausbau

Im Ortsteil Wilfingen stehen die Tiefbauarbeiten, mit Ausnahme der noch erforderlichen Straßenbelagsarbeiten, vor der Fertigstellung, sodass die Glasfaserleitungen eingeblasen werden können. Auch im Bereich „Luchle“ (Stadt St. Blasien) wurde mit den Arbeiten begonnen, hier können größtenteils bereits vorhandene Leerrohre genutzt werden. Danach werden sich die Arbeiten im Bereich des Weilers „Höll“ anschließen. Die Ortsteile Oberkutterau und Oberbildstein werden durch die Stadt St. Blasien in den nächsten Wochen an das dortige Ortsnetz angeschlossen. Auch im Bereich Schlageten/Ballenberg wird die Stadt St. Blasien in Kürze mit den Bauarbeiten beginnen. Hierzu muss die „Ballenbergstraße“ für einen längeren Zeitraum für den Durchgangsverkehr gesperrt werden.

- Dorfputzete 2024

In der kommenden Woche finden gemeinsam mit den „Schwarzwald CleanUp-Days“ in Dachsberg und Ibach die diesjährige Dorfputzete statt. Bürgermeister Bücheler lädt alle, welche die Aktion unterstützen und anpacken wollen, zur Mitwirkung ein. Nach getaner Arbeit wird am Samstag, den 20.04. um 17.00 Uhr, für alle Beteiligten ein kleines Vesper am Rathaus in Wittenschwand ausgegeben.

- Kommunalwahl am 09.06.2024

Nach Information des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses hat der Ausschuss am 04. April über die Zulassung des vorliegenden Wahlvorschlages der „Neuen Liste Dachsberg“ entschieden. Der Vorschlag wurde form- und fristgerecht eingereicht und zur Gemeinderatswahl zugelassen. Da nur 1 Wahlvorschlag eingereicht wurde, findet die Wahl wie zuletzt auch im Jahre 2019, nach dem System der Mehrheitswahl statt. Somit stellen sich insgesamt 19 Personen, davon 13 Männer und 5 Frauen zur Wahl. Die Liste mit allen Angaben zu den Bewerberinnen und Bewerbern wird in Kürze amtlich bekannt gemacht. Bürgermeister Bücheler ergänzt, dass auch die Zulassung der Wahlvorschläge zur Kreistagswahl, welche am selben Tag stattfinden wird, erfolgt ist. Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

- Naturschutzbeauftragter Bezirk Nord

Der Landkreis Waldshut hat Herrn Alexander Wegerhof, derzeitiger Leiter des Amtes für Landwirtschaft, zum Naturschutzbeauftragten für den Bezirk Nord bestellt. Er löst damit Herrn Johannes Stowasser nach langjähriger Tätigkeit ab.

- Gräberunterhaltung

Gemeinderat Daniel Hierholzer weist darauf hin, dass auf dem Friedhof Hierbach an einzelnen Gräbern die Grabumrandungen absacken. Bauhofleiter Dietmar Haselwander erläutert, dass diese erstmalig im Rahmen einer Beisetzung durch den Bauhof angelegt werden. Die weitere Unterhaltung obliegt den Nutzungsberechtigten. Entsprechendes Material steht zur kostenlosen Nutzung auf dem Friedhof zur Verfügung.

- Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen
Gemeinderat Patrick Böhler bittet um Prüfung der Gemeindestraße zwischen Ober- und Unterbildstein. Eine Ausbesserung vereinzelter Schadbereiche ist erforderlich. Bauhofleiter Haselwander teilt mit, dass an verschiedenen Gemeindestraßen Ausbesserungsarbeiten vorgesehen sind und bei entsprechender Witterung durchgeführt werden.

- Straßenbeleuchtung, OT Wolpadingen

Gemeinderat Norbert Schäuble regt die Installation einer zusätzlichen Beleuchtungsanlage im Verlauf des Gehweges entlang der Ortsdurchfahrt an. Der genannte Bereich ist ungenügend ausgeleuchtet und könnte evtl. mit einer solarbetriebenen Anlage ergänzt werden.



Müllentsorgung

Gemeinde Dachsberg

Restmüll: Montag, 22. April 2024
Bio-Tonne: Montag, 29. April 2024
Gelber Sack: Donnerstag, 25. April 2024
Blaue Tonne: Freitag, 17. Mai 2024
jeweils ab 6.00 Uhr

Gemeinde Ibach

Restmüll: Montag, 22. April 2024
Bio-Tonne: Montag, 29. April 2024
Gelber Sack: Montag, 06. Mai 2024
Blaue Tonne: Montag, 29. April 2024
jeweils ab 6.00 Uhr



Bei Fragen oder Reklamationen zur Abfuhr „Gelber Sack“

Hotline der Fa. Remondis 0800 122 32 55

Alle Abfalltermine und kurzfristigen Änderungen entnehmen Sie auch auf der Homepage der Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut.

Schadstoffsammlung

Mittwoch, 24.04.2024

St. Blasien, Tusculumparkplatz bei der Umgehungsstraße L149, von 9.30 Uhr– 12.00 Uhr

Recyclinghof St. Blasien (auch Sperrmüll)

Geöffnet: Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 14.00 Uhr

Die letzte Einfahrt ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.



Sprechtage u. Soziales

Rentensprechtag in St. Blasien

Der nächste Rentensprechtag findet am **07.05.2024** im Rathaus St. Blasien statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer: 07672/414-27.

Landratsamt Waldshut – Pflegestützpunkt –

Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege.

Außensprechstunde im Rathaus St. Blasien:

Mittwoch, den **12.06.2024** von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Außensprechstunde im Rathaus Görwihl:

Mittwoch, den **03.07.2024** von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Termine können nur nach vorheriger Vereinbarung stattfinden. Die zuständige Beraterin ist Frau S. Schlageter. Terminvereinbarung unter Tel. Nr.: 07751/86-4290 oder per ©: simone.schlageter@landkreis-waldshut.de

Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes Hochrhein

Ort: Räumlichkeiten der Sozialstation St. Blasien e.V., Friedhofstraße 8, 79837 St. Blasien

Zeit: Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:00-16:00 Uhr

Nächster Termin: 09.05.2024

Telefonische Voranmeldung unter 07751/801133 oder 07751/801143 ist erwünscht.

Caritasverband Hochrhein

Frühstückstreff für seelisch belastete Menschen - ein Angebot des Caritasverbandes Hochrhein

Der Frühstückstreff ist ein Treffpunkt für psychisch belastete Menschen sowie alle interessierten Personen.

Die Treffen finden 14-tägig, jeweils mittwochs, von 9.00 bis 11.00 Uhr statt im Theophil-Lamy-Haus, Im Frongarten 2, 79837 St. Blasien. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne unter der Telefonnummer 07751/801133, b.scholz@caritas-hochrhein.de (B. Scholz) anmelden. **Ohne Anmeldung können wir aktuell leider niemanden aufnehmen.**

Nächster Termin: 24.04.2024

Selbsthilfegruppe der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Nächstes Treffen am **Mittwoch, den 24. April 2024 um 19 Uhr** in den Räumen des Caritasverbandes, Poststr. 1 in Waldshut. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info`s unter: Barbara Scholz, Sozialarbeiterin, Caritasverband, Tel.: 07751-801133.



Das Palliativnetzwerk

wurde ins Leben gerufen, um Patienten und deren Angehörigen Orientierung zu bieten und Ansprechpartner zu sein.

Wir begleiten Menschen mit schweren fortgeschrittenen Erkrankungen bis zum Lebensende. Unser Ziel ist, sie individuell zu unterstützen in allem, was Sie bzw. Ihre Angehörigen brauchen.

Leiden soll weit möglichst gelindert und Selbstbestimmung sowie Lebensqualität erhalten bleiben. Die Letzte Phase des Lebens sollte mit einem Höchstmaß an Wohlbefinden, Geborgenheit und Lebensqualität erlebt werden.

Jeder bekommt die Unterstützung, Beratung und Hilfe, die er braucht. Angehörige werden durch das Netzwerk entlastet und begleitet.



Wir sind gerne für Sie da.

**Palliativnetzwerk
Landkreis Waldshut**

Netzwerkkoordination:

Pflegeheim Haus am Vitibuck

Alexandra Brogle • Bahnhofstr. 10 • 79761 Waldshut-Tiengen
+49 (0)7741 96565698 • alexandra.brogle@ddh-tiengen.de

Was sonst noch interessiert

TÜV-Termin 2024

für landwirtschaftliche Zugmaschinen

Für das Jahr 2024 wird folgender TÜV-Termin für landwirtschaftliche Zugmaschinen angeboten:

Montag, 22. April 2024, 8.00 bis 11.00 Uhr beim Rathaus in Wittenschwand.

Bildungszentrum Waldshut

Eisenbahnstr. 29 | 79761 Waldshut-Tiengen

Anmeldung unter www.bildungszentrum-waldshut.de, weitere Informationen per Mail info@bildungszentrum-waldshut.de oder per Telefon 07751 8314-500.

Die Kraft der Worte | [online] Vom Konflikt zur Lösung Fr. 26.04.2024, 09:00 - 13:00 Uhr

Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall b. Rosenberg

Wir betrachten unsere Art zu sprechen vielleicht nicht als „gewalttätig“, dennoch führen unsere Worte oft zu Verletzung und Leid- bei uns selbst und bei anderen. Die gewaltfreie Kommunikation hilft uns bei der Umgestaltung unseres sprachlichen Ausdrucks und unserer Art zuzuhören. Aus gewohnheitsmäßigen, automatischen Reaktionen werden bewusste Antworten. Wir werden angeregt, uns ehrlich und klar auszudrücken und gleichzeitig anderen Menschen unsere respektvolle Aufmerksamkeit zu schenken.

Zielgruppe: Führungskräfte, Teamplayer, Eltern und alle, die ihre Kommunikation weiter entwickeln wollen

Voraussetzungen: keine

Referentin: Daniela Burkhardt

Teilnahmegebühr: 50,00 Euro

Veranstaltungsort: Online

Deutsches Rotes Kreuz  Erst wenn's fehlt fällt's auf: Jetzt Blutspender werden
DRK-Blutspendedienst
 Baden-Württemberg | Hessen
 gemeinnützige GmbH

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt. Es ist nie zu spät für eine gute Tat. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

Freitag, 26.04.2024

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Fürstabt-Gerbert-Schule, Todtmooser Straße 25
79837 St. Blasien**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Klinikum Hochrhein GmbH

Von der Knorpeltherapie bis zur Robotik - Moderne Behandlungsmethoden bei Knieerkrankungen

Das Knie ist das größte Gelenk des menschlichen Körpers und somit besonderen Belastungen ausgesetzt. Kein Wunder also, dass das Knie häufig Verschleißerscheinungen, wie beispielsweise Arthrose aufweist. Doch Dank der modernen Medizin können Knieprobleme heute schonend und erfolgreich behandelt werden. Am Klinikum Hochrhein geschieht dies seit Ende November auch mittels eines OP-Roboters. Über die verschiedenen Knieprobleme, schonende Behandlungsmethoden und den Einsatz der Robotik referiert **am 29. April um 18.00 Uhr** Frau Tamara Hesselmann, Chefarztin der Orthopädie und Sportmedizin **im Dr. Rudolf-Eberle-Saal St. Blasien (Am Kurgarten 1-3)**. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung unter kommunikation@klhr.de wird gebeten. www.klinikum-hochrhein.de



Meinungsaustausch mit Herrn Cem Özdemir (MdB) in Bernau „Hat die Biodiversität eine Zukunft mit den Wölfen?“

Die Aktionsgruppe Wolf lädt am **Freitag, 3. Mai 2024 um 9.00 Uhr** ins Kurhaus nach Bernau im Schwarzwald zum Meinungsaustausch mit dem Bundesminister für Landwirtschaft und Ernährung Herrn Özdemir (MdB), Herrn Minister Hauk (MdB) und weiteren Bundes- und Landtagsabgeordneten ein.

Programmablauf:

9.00 - 10.00 Uhr

Dialog mit Herrn Özdemir und betroffenen Landwirten

10.00 - 12.00 Uhr

Podiumsdiskussion zur Zukunft der Biodiversität im Schwarzwald

Podiumsteilnehmer:

Peter Hauk (CDU)

Rita Schwarzelühr-Sutter (SPD)

Klaus Hoher (FDP)

Martina Braun (Grüne)

Martin Kistler (Landrat WT)

Markus Kaiser (Landwirt Bernau)

Hansjörg Mair (Geschäftsführer Schwarzwald
Tourismus GmbH)

Roland Schöttle (Moderation)

12.30 Uhr: Gelegenheit zum Mittagessen
Teilnahme nur mit Anmeldung bis 28.04.2024 auf der Internetseite der Aktionsgruppe Wolf (www.aktionsgruppewolf.de)



**BLHV-
Landsenioren
Kreis Waldshut**

Der BLHV-Kreisseniorenverband lädt alle Seniorinnen und Senioren mit Partner/innen zu einer Führung im Garten der Stoll Vita recht herzlich ein:

Datum: Dienstag, 30. April 2024
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Ort: Stoll Vita Garten
 Brückenstraße 15, 79761 Waldshut.

Gärtnermeister und Kräuterpädagoge Wilfried Jäger lädt zur „Gartenrunde zur Nachmittagsstunde“ ein.

Parkmöglichkeit bestehen in der Nähe oder am ~~Chilbiplatz~~.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich
 Matthias Werner & Herbert Hilpert
 (Vorsitzende der BLHV-Landsenioren)



LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald

Erfolgreiches Förderprogramm für Kleinprojekte kann weiterlaufen

An vielen Orten sind sie schon sichtbar: erfolgreich umgesetzte Projekte, die im Rahmen des Regionalbudgets

gefördert wurden.

Bis vor wenigen Tagen hätte wohl niemand darauf gewettet: die Kleinprojektförderung geht weiter, noch dazu im bisherigen Umfang. Doch das war alles andere als ein Selbstläufer. Zunächst strich der Bund seinen Finanzierungsanteil und dann standen auch noch die Landesmittel auf der Kippe. Nun steht aber fest, dass das Land in diesem Jahr die Förderung komplett übernimmt. Auch für 2024 stehen im LEADER-Gebiet Südschwarzwald wie in den Vorjahren 200.000 € für Projekte zur Verfügung.

Förderbar ist alles, was unsere Gemeinden, die soziale Gemeinschaft, das tägliche Leben oder die Umwelt nach vorne bringt. Beispielsweise der Dorfladen, der eine neue Verkaufstheke braucht oder der Jugendtreffpunkt für eine bessere Freizeitgestaltung. Das letzte Dorfgasthaus, die Initiative für nachhaltige Mobilitätssicherung, die Inwertsetzung einer touristischen Attraktion – der Phantasie sind fast keine Grenzen gesetzt.

Projekte zur Förderung dürfen maximal 20.000 € netto kosten. Darauf gibt es dann einen Zuschuss von 80% der förderfähigen Kosten. Besonders willkommen sind gemeinwohlorientierte Projekte, etwa von Vereinen oder Gemeinden. Das Programm ist schnell, flexibel und die Bürokratie ist überschaubar. Die Projekte müssen aber innerhalb des laufenden Jahres komplett umgesetzt werden können. Projekte können bis **14. Juni** eingereicht werden.

Bei Interesse steht Ihnen die LEADER Geschäftsstelle gerne zur Verfügung: info@leader-suedschwarzwald.de, Tel. 07751-862609 oder -862613. Weitere Infos unter www.leader-suedschwarzwald.de

Ärztlicher Notfalldienst

Notruf 112

Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft. Wenn Sie nicht in direkter Gefahr sind, aber eine Fahrt mit dem Krankenwagen anfordern wollen, wählen Sie bitte die Nummer 19222. Vom Mobilfunknetz aus sollten Sie in diesem Fall davor die Vorwahl der integrierten Leitstelle wählen, im Kreis Waldshut ist das die Vorwahl 07751. Informationen erhalten Sie über den kassenärztlichen Notdienst im Landkreis Waldshut: Telefon 01805-19292430.

An allen Tagen ist der ärztliche 24-Stunden-Notfalldienst über die Telefonnummer des DRK – 116 117 – zu erfragen. Der zahnärztliche Notfalldienst ist an den Wochenenden über 0180 3 222 555-30 zu erfragen.



Apothekenbereitschaft

Freitag, 19.04.2024

➤ Dom-Apotheke St. Blasien ☎ 07672/1417

Samstag, 20.04.2024

➤ Engel-Apotheke Waldshut ☎ 07751/83930

Sonntag, 21.04.2024

➤ Apotheke Dr. Kammerer St. Blasien ☎ 07672/515

Montag, 22.04.2024

➤ Bären-Apotheke Waldshut ☎ 07751/9184233

Dienstag, 23.04.2024

➤ Thoma-Apotheke Bernau ☎ 07675/627

Mittwoch, 24.04.2024

➤ Apotheke im Laufenpark Laufenburg ☎ 07763/9277750

Donnerstag, 25.04.2024

➤ Löwen-Apotheke Waldshut ☎ 07751/3443

Freitag, 26.04.2024

➤ Albtal-Apotheke Albruck ☎ 07753/5319

Samstag, 27.04.2024

➤ Rosen-Apotheke Dogern ☎ 07751/5970



die Tourist-Information

Jetzt die neue Dachsberg-App heruntergeladen!



Als App auf dem Smartphone nutzen oder über den Browser:
<https://dachsberg.orts.app>



Aber ich weiß nicht wie?

Hier wird geholfen:

Am 24.04.2024 ab 14:30 Uhr bei der Seniorengymnastik in Ibach.

Am 08.05.2024 ab 14:30 Uhr beim Seniorencafé in Urberg.

Gerne stehen wir an diesen Terminen auch für weitere Fragen oder Anregungen zur Dachsberg-App zur Verfügung.

Aus der Nachbarschaft



21.04.2024 – St. Blasien

Frühstückskino

mit dem Hotel Klosterhof und dem Verein Kino und Kultur ab 09:00 Uhr Frühstück im Klosterhof nur mit Voranmeldung

um 11:00 Uhr Filmvorführung im Kursaalkino mit der französischen Komödie „**Taxifahrt mit Madeleine**“. FSK ab 12 Jahren, 91 Minuten

Frühstück nur für Kinobesucher:

Frühstück kostet **13,50€** pro Person, telefonische Anmeldung bis **Donnerstag, den 18.04. 18.00h** unter **07672/3429880 (Hotel Klosterhof)**.

Kinointritt: Erwachsene 5€, Kinder bis 15 J. 2,50€
Aber natürlich kann man auch ohne Frühstück ins Kino kommen.

Weitere Informationen zu unserem Programm finden Sie auf der Website www.kinokultur.info. Sie finden uns nun auch auf Instagram: kino_kulturstblasien

04.05.2024 – St. Blasien

von 15 – 18 Uhr Tanznachmittag im Kursaal

mit Tanzleiter Ates Baydur
Zu diesem geselligen Nachmittag ist jeder, der Lust und Freude am Tanzen hat, herzlich eingeladen; ob als Anfänger*innen, die es ausprobieren wollen, oder als erfahrene Tänzer*innen, die ganz bestimmt auf ihre Kosten kommen! Unter Anleitung werden leichte und

mittelschwere Folk-Kreistänze aus der Balkanregion, Türkei und Israel getanzt. Alle - egal ob als Paar oder Single, egal welchen Alters - können sich von der wunderbaren Musik bewegen lassen!

In den Pausen bewirbt der Verein Kino und Kultur mit Kaffee/Tee, Getränken, Gebäck und Kuchen.

Eintritt pro Person: 15 €

Für unsere Planungssicherheit bitten wir um **Anmeldung bis 2. Mai** unter info@kinokultur.info

Weitere Infos zum Tanzen unter:

folkloretanz.baydur@gmail.com

Abschlussveranstaltung der 15. Kultur im Kursaal Bad Säckingen

Katie Freudenschuss im Kursaal

Zum Abschluss der 15. Kultur im Kursaal-Reihe präsentiert Katie Freudenschuss ihr Programm „Nichts bleibt wie es wird“ am **Donnerstag, 25. April, 19:30 Uhr**, im Bad Säckinger Kursaal.

Eine Frau, ein Flügel und eine feine Beobachtungsgabe – hieraus entsteht eine abwechslungsreiche Mischung aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-Up und grandiosen Improvisationen, mutig, emotional und mit offenem Visier. Durch Katie Freudenschuss' Interaktionen mit dem Publikum verspricht der Abend ganz einzigartig zu werden. Die vielfach preisgekrönte Entertainerin wurde 2022 mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnet.

Tickets: € 22, ermäßigt € 20 / € 5 (BZ Card- und Gästekarten-Inhaber / Schüler und Studenten bis 25 Jahre) **erhältlich in der Tourist-Info**, Waldshuter Str. 20, Tel. **07761-56830** sowie an allen bekannten **Reservix-Vorverkaufsstellen** und unter www.reservix.de.
Tickets an der Abendkasse ab 19:00 Uhr.

Öffentliche Hallenbäder

Hallenbad in Görwihl, Tel. 07754/351

Öffnungszeiten:

Montag: 07.00 – 08.30 Uhr (an Schultagen)
15.00 – 21.00 Uhr

Dienstag: geschlossene Badegruppe

Mittwoch: 15.00 – 21.00 Uhr

Donnerstag: geschlossene Badegruppe

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: geschlossen
Badestunden für Kleinkinder:

Montag und Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter www.aquihl.de

Hallenbad Herrischried, Tel. 07764/6759

Zurzeit geschlossen

Weitere Informationen im Internet unter www.herrischried.de/hallenbad

Revital Bad Menzenschwand, Tel. 07675/929104

Öffnungszeiten:

- Montag und Dienstag geschlossen
- Mittwoch bis Freitag 14.00 bis 21.00 Uhr
- Samstag und Sonntag: 12.00 bis 21.00 Uhr

- Sauna: Mittwoch bis Sonntag: 14 bis 21 Uhr (mittwochs ab 17 Uhr: nur Damensauna)

Aktuelle Informationen im Internet unter www.revitalbad-menzenschwand.de

Vereinsnachrichten und Veranstaltungen

Bürger für Bürger Dachsberg Ibach e.V.

Wir sind immer montags von 17 bis 18 Uhr persönlich erreichbar. Sie finden uns im Rathaus Wittenschwand im Sitzungszimmer im Erdgeschoss, welches auch barrierefrei zugänglich ist.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Tel. Nr. 07672 / 9905-29. Außerhalb der Sprechzeit dürfen Sie gerne auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns dann bei Ihnen. Der AB wird regelmäßig abgehört. Oder Sie kontaktieren uns per E-mail: kontakt@bfb-dachsberg-ibach.de. Wir freuen uns auf Sie.



FC Dachsberg 1968 e.V.

Nächste Spiele:

Samstag, 20.04.2024 | 14:00

D-Junioren | Kreisklasse

SG Hotzenwald: FC Steinen-Höllstein 3

Samstag, 20.04.2024 | 16:00

Frauen | 1.Kreisliga (A)

FC Dachsberg: SC Niederhof/Binzgen 2

Samstag, 20.04.2024 | 18:00

Herren | 3.Kreisliga (C)

FC Dachsberg 2: SG Höchenschwand-Häusern-St. Blasien 2

Sonntag, 21.04.2024 | 15:00

Herren | 1.Kreisliga (A)

FC Dachsberg: FC Tiengen 2

Freitag, 26.04.2024 | 19:30

Herren | 3.Kreisliga (C)

SpVgg Andelsbach 2: FC Dachsberg 2

Auf Eure Unterstützung zählt der FC Dachsberg!

Ergebnisdienst 1. Mannschaft:

FC Hochrhein: FC Dachsberg

[Spieltag 23, 13.04.2024]

Ergebnis: 2:0 (1:0)

Ergebnisdienst 2. Mannschaft:

SV Albrück 2: FC Dachsberg 2

[Spieltag 13, 13.04.2024]

Ergebnis: 2:1 (0:0)

Ergebnisdienst Frauen:

SG Dettighofen-Lottstetten: FC Dachsberg

[Spieltag 12, 13.04.2024]

Ergebnis: 4:1 (3:0)

Frauengemeinschaft Wittenschwand

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Am Freitag, den **19.04.2024** findet um **19.30 Uhr** im Dachsberger Hof in Wittenschwand die **Jahreshauptversammlung** der kath. Frauengemeinschaft Wittenschwand statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Grußworte
8. Terminvorschau
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.
Das Vorstandsteam

Urberger Altmetall- Sammlung

Der Musikverein Urberg führt am
Samstag, 20. April
ab 16:00 Uhr

in den Ortsteilen **Urberg, Schmalenberg** und **Horbach** eine Alteisensammlung durch. Altmetall bitte auf ihrem Grundstück sichtbar bereit legen, damit wir es abholen können.
Selbstanlieferungen sind nur an diesem Nachmittag möglich, damit eine ordnungsgemäße Füllung der Container gewährleistet ist.
Kühlschränke und Altautos können nicht entgegengenommen werden. Behälter müssen entleert und die Verschlüsse abgeschraubt sein.

Besuchsdienst

Das Besuchsdienst-Team in den Gemeinden Dachsberg und Ibach trifft sich am **Montag, den 22. April um 15.00 Uhr in Urberg.**

Miteinander – Füreinander

Sie würden sich gerne ehrenamtlich engagieren, wissen aber nicht wo? Das Besuchsdienst-Team sucht neue „Zeit-Schenker*innen“. **Alle Interessierten sind herzlich zum Treffen eingeladen.**

**Landfrauen Ibach****Fit im Alter**

Ab dem **24. April 2024** findet wieder das

Seniorenturnen im Landfrauenraum in Ibach statt.

Ab 14 Uhr wird geturnt, ab 15 Uhr gemütliches Beisammensein/Stubete.

Anmeldung und Info's bei Doris Mutter 07672/2326

**Feuerwehr Dachsberg****Abteilung Nord****Alteisensammlung**

Am **Samstag, den 27. April 2024**

ab **14.00 Uhr** führt die Freiwillige Feuerwehr Dachsberg, Abt. Nord, in den Ortsteilen **Wittenschwand, Ruchenschwand, Horbach** und **Laithe** eine

Alteisensammlung durch. Behälter müssen entleert und die Verschlüsse abgeschraubt sein. Kühlschränke und Autos können nicht entgegen-genommen werden.
Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:
Patrick Böhler Tel. 015227601539.

**Trachtenkapelle
Ibach-
Wittenschwand e.V.****Alteisensammlung**

Am **Samstag, den 27. April 2024,**

findet **ab 13 Uhr** wieder unsere alljährliche Alteisen-sammlung statt. Gesammelt werden alle Altmetalle. Nicht gesammelt werden Kühlschränke und Elektro-schrott.

Auch in diesem Jahr werden wir das Alteisen wieder direkt bei Ihnen zu Hause abholen. Bitte stellen Sie das Alteisen entsprechend an der Straße bereit.

Der Erlös kommt der TKIW zu Gute.

Wir danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Wer schaukelt mit uns...?!

Willkommen zum
Tag der offenen Tür
im Waldorf Kindergarten
Sonnenquell

Sonntag, 28. April 2024
13-17 Uhr

Kaffee- und
Kuchengenuss

Puppenspiel
14:00 und 16:00 Uhr

Vielfältige
Spelmöglichkeiten
... Klettern, Sand,
Matschküche ...

Auf unserer Schaukel sind noch freie Plätze!

Kindergarten Sonnenquell
Landstraße 14 in Wolpadingen, Dachsberg
www.kindergarten-sonnenquell.de

Freie Waldorfschule Dachsberg

Es ist soweit:

Der Zirkus Chambala aus Urberg hat seine allererste Aufführung mit dem Thema „Wo ist der König?“. Tauche in die Zirkuswelt ein und erlebe die Faszination der verschiedensten Zirkuskünste. Neben Popcorn, Leckereien und Getränken wird es eine Tombola mit Hauptpreisen von über 85 € geben.

Herzlich willkommen!

Samstag, 27.4. und Sonntag, 28.4.2024, jeweils 16 Uhr, Saal der Waldorfschule, Dachsberg-Urberg.

Bitte zu Fuß/Rad kommen oder Fahrgemeinschaften gründen.



Natur u. Wanderverein Dachsberg e.V.

Maiwanderung im Baslergebiet, von einer Fluh zur anderen

Der Natur- und Wanderverein Dachsberg e.V. führt am **Mittwoch, den 01. Mai 2024** eine ca. **4-stündige, 14 km lange Achterwanderung** bei **450 hm** durch.

Die Wanderung kann zur Hälfte, bei ca. 7 km **abgekürzt** werden. Hier besteht die Möglichkeit, in einem schönen Ausflugslokal mit herrlichem Ausblicken, auf die restlichen Wanderer zu warten.

Runde 1: Wintersingerhöhe, Riggenbacher Fluh, Ruine Bischofstein, Wintersingerhöhe. (ca. 7km).

Runde 2: Wintersingerhöhe, Nußhof, Erzberg und zurück zum Ausgangspunkt. (ca. 7km).

Treffpunkt: Rathaus Wittenschwand um 9:30 Uhr.

Ab hier fahren wir in Fahrgemeinschaften zum **Waldparkplatz Wintersingerhöhe (Schweiz)**, wo wir uns **um 10:30 Uhr** mit unseren Wanderführern, Karin Schirmer und Thomas Keser treffen.

Bitte denkt an ein kleines Rucksackvesper und gutes Schuhwerk.

Der Abschlusscocktail findet um 17:00 Uhr in Rheinfeldendegerfelden im Kickerhüttle statt.

Weger der Platzreservierung ist eine Anmeldung bis zum Freitag, den 26.04.24 notwendig.

Eure Anmeldung nimmt gerne **Johanna Zipfel, Telefon: 07755/8278** entgegen.

Mitglieder, Feriengäste und alle Wanderfreudige sind herzlich zur 1. Maiwanderung eingeladen.

Wir freuen uns auf euch.



Landfrauen Ibach

Ab diesem Jahr

Offenes freies Tanzen in Ibach

jeden Montag von 18 - 19:30 Uhr

im Landfrauenraum im Rathaus Oberibach

Offene Gruppe für Tanzfreudige, jeder kann kommen, ob jung oder alt, Frau oder Mann.

Wir beginnen mit einem angeleiteten Aufwärmtraining mit Übungen aus Pilates, Bodentraining, Yogadancing, kommen ins freie Tanzen und bewegen uns auf rhythmische Musik. Wir bieten auch Anleitung für Tanz- und Kontaktimprovisation an und schließen mit Entspannung ab. Einfach vorbeikommen. Jede Stunde auf Spendenbasis.

Tanzpädagogin und Bewegungstherapeutin Nakhue Zeller und Tanzpädagogin und Tanztherapeutin Christine Freitag.



Kirchliche Nachrichten

Freitag, 19.04.2024

18:00 Uhr Wolpadingen - Eucharistiefeier

Samstag, 20.04.2024

18:00 Uhr Hierbach – Eucharistiefeier

Sonntag, 21.04.2024

08:30 Uhr Ibach - Eucharistiefeier

10:00 Uhr Urberg- Feier der Erstkommunion

14:30 Uhr Hierbach - Taufe

Dienstag, 23.04.2023

07:50 Uhr Wittenschwand – Schulgottesdienst

Mittwoch, 24.04.2024

18:00 Uhr Hierholz - Eucharistiefeier

Freitag, 26.04.2024

18:00 Uhr Wilfingen - Eucharistiefeier

Samstag, 27.04.2024

10:00 Uhr Hierbach – Goldene Hochzeit

Belo-Mir
Vokalgruppe

Youtube & Spotify: @belo-mir
www.belo-mir.com

Konzert
mit der Vokalgruppe Belo-Mir

Sonntag 28. April 2024
19:00 Uhr
Seelsorgeeinheit St. Blasien
Pfarrkirche Hierbach - 79875 Dachsberg

Eintritt frei - Kollekte

Nach dem
preiswertigen
Konzert vom
17.12.2023

Kontakt
Resi Behringer
Email: resi.behringer@web.de
Tel: 0049 7755 91 97 10
Ana Stadnik
Email: info@Belo-Mir.com
Tel: 0041 76 568 69 24

KIRCHENKONZERT

Handharmonika Club und Musikverein Albtal



Der Handharmonika Club Albtal und der Musikverein Albtal laden zum gemeinsamen Kirchenkonzert mit anschließendem Aperó ein:

Sonntag, 21. April um 18 Uhr Christuskirche St. Blasien

Sonntag 28. April um 18 Uhr Herz- Jesu- Kirche Schlageten

Eintritt frei- Kollekte

Einladung zur Singandacht

Die Musikgruppe Jubilate Deo lädt zu einer Singandacht "Mensch sing mit " im Dom zu St. Blasien **am Freitag, den 26.04. um 19 Uhr** ein. Gesungen werden ausschließlich Neue geistliche Lieder.

Herzliche Einladung zum Mitsingen. Einsingen um 18:50 Uhr.



EVANGELISCHE CHRISTUSKIRCHE
ST. BLASIEN

Christuskirche St. Blasien

Sonntag, 21.04.2024

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin i. R. Moser
Im Anschluss an den Gottesdienst findet die
Versammlung des Fördervereins statt.

Donnerstag, 25.04.2024

14:30 Uhr Gottesdienst im Haus Mutter mit Pater Klein

Veranstaltungen:**Montag, 22.04.2024**

15:00 Uhr Offener Treff für Kinder bis 3 Jahre mit Eltern und Geschwistern (Nebenraum der Kirche)

Donnerstag, 25.04.2024

09:30 Uhr Offener Treff für Kinder bis 3 Jahre mit Eltern (Nebenraum der Kirche)

Bitte beachten Sie:

Da die Kirche i.d.R. geschlossen ist bitten wir, einen Besichtigungstermin vorher zu vereinbaren.

Das Pfarramtsbüro ist in der Regel donnerstags von 9.00-12.00 Uhr besetzt. Tel.: 07672 – 906009, Email: st.blasiens@kbz.ekiba.de.

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am **Dienstag, den 23.04.2024, 17.00 Uhr**.
Erscheinungstag: **Freitag, 26.04.2024**
Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
gemeinde@dachsberg.de

Ende des redaktionellen Teils

**In Urberg zu vermieten:**

- Bauernhaus mit Garten
- Wohnung ca. 50 m², KM 320 € + NK,

Tel. 07672/90343 oder WhatsApp 0152 55657533

4-Zi. Maisonette Wohnung

mit Wintergarten, Terrasse, 2 Bäder und Einbauküche in Wittenschwand ab dem 01.07.2024 zu vermieten.

Bei Interesse bitte melden unter 01723578842.

Kleine Imkerei zu verkaufen:

Honigschleuder, Beuten, Zander, Eurorahmen, auch neu, Sonnenwachsschmelzer, Zubehör.
Ab Montag Tel. 07672 481512.

Grabmale Hochrhein

ERWARTEN SIE
500 GRABSTEINE
AUF 1000qm
BEHEIZTEN
VERKAUFSHALLEN

WT-Tiengen Schaffhauser Straße 86 07741 640 9003
Bad Säckingen Schaffhauser Straße 22 07761 99 88 3 99
Görwihl Im Weiherfeld 12 07754 358 99 80
info@grabmale-hochrhein.de www.grabmale-hochrhein.de

Seit 225 Jahren
Ihr Partner für
Sicherheit und Vorsorge
Privat · Gewerbe · Landwirtschaft



Generalvertretung ANTONIA SPÄNE
Segeten 17 · 79733 Görwihl · Telefon 07764 6500
info.spaene@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Klosterweiherhof

Tag der offenen Troll-Häuser

am Dienstag, den 23.04.2024

Laden wir herzlich jeden ein unsere
Troll – Häuser zu besichtigen
los geht es ab 16 Uhr mit einer kleinen Story
über die Entstehung der Idee.

Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen
Nicole und Marco Clafina

Am Klosterweiher 3, 79875 Dachsberg



WIR SUCHEN! Junge Familie sucht Haus zum Kauf mit Platz für den Gemüsegarten, am liebsten in Alleinlage. Zustand egal, gerne auch sanierungsbedürftige Objekte!
Die Finanzierung ist gesichert.
Wir freuen uns auf Ihre Angebote!
Ihre Ansprechpartnerin: Marlene Böhler. Die von hier.

Telefon: 0152 01 50 12 98,
m.boehler@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

Beste Dachsberger Holzkohle

schadstofffrei und sehr ergiebig
vom Kohlenmeiler 2023



1 Sack ca. 8 kg € 16,-

erhältlich im Rathaus Wittenschwand
und bei Köhlerchef Karl Stoll,
Schmiedebachstraße 9, Wittenschwand
Tel. 0174 8647074

An alle Kinder & Jugendliche
in Dachsberg & Ibach:

Was wünscht Ihr Euch?

Uns interessieren Eure Wünsche! Im Rahmen der Initiative Z-Idee, wollen wir von Euch wissen, was Ihr hier oben braucht. Was fehlt Euch? Wovon könnte es mehr oder weniger geben?

**Macht Euch Gedanken
und beteiligt Euch an der
Umfrage unter:**

<https://easy-feedback.de/umfrage/1689090/mMhiA8>

